

Barrierefrei ? im Naturpark „Am Stettiner Haff“



Die Region am Stettiner Haff ist ein weites und flaches Land. Wie sooft, möchten auch hier die Menschen etwas haben, was sie nicht unbedingt brauchen: Stufen.

Aber viele haben erkannt, dass eine Stufe nicht glücklicher macht.

Wir haben für Sie einige Angebote zusammengetragen, die Sie, je nach Handicap mehr oder auch weniger gut wahrnehmen können.

Ausführliche Informationen dazu finden Sie auch in unseren themenbezogenen .pdf – Infos, die Sie ebenfalls abrufen können

Wir haben die Informationen unterteilt in

- touristische Ausflugsziele
- Informationen zum Naturpark Stettiner Haff
- Sport und Freizeit
- Gaststätten, Einkaufen und Anderes

Ausflugsziele

Strand Ueckermünde

Die Behindertenparkplätze finden Sie direkt an der der Promenade. Von dort haben Sie einen wunderbaren Blick über das Haff. Hier finden Sie Sonne aber auch schattige Stellen für heiße Sommertage.

Von der Promenade aus führt eine beplankter Steg direkt zum Wasser. So kommen sie gut über den Sand, auch mit Rolli oder Rollator.

Behindertengeeignete Toiletten und Gastronomie für jeden Geldbeutel sind vorhanden.

Direkt beim Strand befindet sich eine befahrbare Mole mit einem schönen Aussichtspunkt auf das Haff und die Mündung der Uecker (links vom Segelboot).





Mönkebuder Strand

Das kleine Fischerdorf Mönkebude ist um den Hafen und den Strand herum rollstuhltauglich.

Eine Gaststätte mit befahrbarer Terrasse ist vorhanden. Eine Toilette für Behinderte ist beim Hafenmeister.

Zeesenboot

Ein Segeltörn auf diesem Stück Segelgeschichte ist auch mit Rollifahrer möglich, wenn Sie auch ohne Rolli sitzen können.

Allerdings: Beim Anmelden gleich mitteilen, ob Begleiter beim Übersetzen mit anpacken können.

Toilette ist keine an Bord - für keinen.



Dampferfahrten

Typisch für Urlaub am Wasser ist auch eine Dampferfahrt. Das Personal packt gerne mit an, denn auch hier ist leider nicht alles glatt und eben. Fahrten gibt es ab Altwarp oder Ueckermünde.

Behindertentoilette finden sich in den Häfen.

Floßfahrten

Gleich drei Anbieter gibt es für Floßfahrten auf dem Unterlauf der Uecker. Ob langsam dahingleitend die Natur beobachten, bei Kaffee und Kuchen plaudern oder ein zünftiges Grillfest. Die Anbieter sind für alles zu haben. Auch mit Rolli möglich, denn bei so einer Fahrt sind genug Gäste da die mal anpacken können.



Historische Werkstätten Ukranenland e.V.

Hinter dieser Bezeichnungen verbergen sich mehrere Projekte:

- das „Ukranenland“
- das Castrum turgelowe
- die Jugendherberge
- die Koggenbaustelle

Ukranenland

Vom 10. bis 12. Jahrhundert siedelten am Stettiner Haff slawische Stämme, die später christianisiert wurden und ihre Eigenständigkeit verloren.

Am Ufer der Uecker in Torgelow wurde ein slawisches Dorf nach historischen Funden errichtet. Dort kann man den Handwerkern über die Schulter sehen, die mit historischer Technik Bronze gießen, schmieden, töpfern, färben, filzen und Brot backen und man kann alles auch selbst probieren.

Behinderte Gäste können mit dem Pkw bis vor das Museumsdorf fahren. Die Bohlenwege sind etwas rumpelig und besser mit Assistenz zu bewältigen. Wer Spaß an Historischem hat, sollte trotzdem nicht verzichten. Eine Behindertentoilette gibt es beim Museum / Kiosk.





Castrum turgelowe

Ebenfalls in Torgelow finden Sie eine Siedlung aus dem Hochmittelalter, die um die Burgruine herum entsteht. Die Häuser sind nach historischen Funden rekonstruiert. Mit der Kombikarte für das Castrum und das Ukränenland begeben Sie sich auf eine Zeitreise.

Auch hier die Wege mittelalterlich uneben. Eine Behindertentoilette findet sich in der anschließenden Jugendherberge des Vereins und beim OBI-Markt.

Koggenbaustelle

Für Freunde des handwerklichen Holzschiffbaus: Die Ostseekogge: 26 m lang und 6,8 m breit wird sich noch eine Weile im Bau befinden.

Jetzt bietet sich noch Gelegenheit einen Blick auf die imposante Baustelle zu werfen.

Mit dem Rolli benötigt man Assistenz, das kann einen echten Fan aber nicht abhalten.



Tierpark Ueckermünde

Der Ueckermünder Zoo ist immer einen Ausflug wert.

Hier sind die Tiere in großen Gehegen art- und verhaltensgerecht untergebracht.

Das bedeutet nicht nur mehr Lebensqualität für die Tiere, sondern auch mehr Spaß für den Menschen, weil die Tiere etwas von ihrem natürlichen Verhalten zeigen und gut gelaunt sind.



Viele Gehege, wie das der Berberaffen, der Kängurus und des Rotwilds, sind begeh- und auch berollbar. Bei den Löwen und Wölfen heißt es allerdings draußen bleiben.

Insgesamt gut mit dem Rolli zu meistern. Behindertentoilette im Eingangsbereich. Leihrollstühle sind vorhanden.

Botanischer Garten

Der Botanische Garten in Christiansberg bei Luckow ist eine private Anlage, die 1982 entstanden ist und seitdem ständig erweitert wurde.

Sie zeigt Gartenkunst in höchster Vollendung und ist während der gesamten Vegetationsperiode sehenswert.

Die Anlage ist Rollstuhlgerecht, hat aber leider keine Gästetoilette.



Motorradmuseum Ducherow

Kleines Museum, ebenerdig, in ehemaligem Feuerwehrhaus, mit kleiner selbstrestaurierter Sammlung.

Nur am Wochenende geöffnet, aber ein guter Tipp für einen „stop-over“.



Technikmuseum Dargen

Wilde und große Sammlung von DDR-Technik. Da muss noch viel Ordnung reingebracht werden.

Aber wichtig: es ist erst einmal viel erhalten worden, die Ordnung kommt noch.

Ebenerdig, auch mal eine Stufe drin, aber wer mag schon alleine ins Museum.

Lokschuppen

Ein Muss für Eisenbahnfreunde ist der Lokschuppen in Pasewalk. Nach der Schließung des Bahnbetriebswerks dient der Halbrundlokschuppen mit 12 Strahlengleisen und Drehscheibe heute als Eisenbahnerlebniszentrum.

Hier gibt es Dampflok, Dampftriebwagen, Rangierloks, Gleiskraftwagen, Güterwagen, Drehkräne, Schlaf- und Speisewagen aus dem Regierungszug der ehemaligen DDR, Signale, Fernmelde- und Signaltechnik, einen Wasserturm und Wasserkräne, eine Modellbahnanlage und vieles mehr.

Nicht alles ist mit dem Rolli zu bewältigen, vor allem die Wagen von innen, aber für Eisenbahnfans trotzdem noch empfehlenswert.



Kleinbahn

Die Schwichtenberger Kleinbahn auf einem kleinen Teil der ehemaligen Strecke über die Friedländer große Wiese ist ein kleines Kuriosum.

Eine Haltestelle liegt im Findlingsgarten. Gut zu erreichen aber zum mitfahren ist eine Restgefhähig vonnöten.



Der Naturpark „Am Stettiner Haff“

Hinaus in die Natur trotz Handicap, nicht immer einfach.
Und auch für uns Nichtbehinderte eine noch ungewohnte Sichtweise der Region.

Über den Sommer haben wir Informationen gesammelt und werden Sie nun, da die ruhige Jahreszeit beginnt, einarbeiten.

Kormorankolonie und Anklamer Moor

Das Anklamer Stadtbruch ist ein unheimlich wirkendes Überflutungsgebiet. Mit seiner riesigen Kormorankolonie ist es einzigartig hier in der Region. Ein Geländegängiges Fahrzeug sollte eingesetzt werden. Im Anschluss an die Kolonie ist eine Rast in Kamp an der Ruine der ehemaligen Hubbrücke zur Insel Usedom angesagt.



Kranichrastplatz Galenbecker See

Am Galenbecker See befindet sich ein bedeutender Vogelrastplatz. Auf ihrem Weg in den Süden rasten im Herbst hier Tausende Kraniche und Wildgänse. Sie verbringen den Tag auf den abgeernteten Maisfeldern und fressen. Abends fliegen sie zum See um dort vor Feinden geschützt zu übernachten. Auch Stare sammeln sich hier am Abend in einer so unglaublichen Anzahl, dass sie aus der Entfernung wie Wolken erscheinen. Die Übernachtungsstellen lassen sich vom Rolli aus nicht einsehen, aber man kann die Kraniche und Gänse auf den Feldern stehen sehen und der Anflug der Tiere aus allen Richtungen kurz vor Sonnenuntergang ist ja auch das eigentliche Spektakel.

Sport und Freizeit

geführte Touren mit dem Handbike

gibt es ab Meiersberg. Unser Führer ist sportlich und selbst auf einen Rolli angewiesen. Er weiß daher welche Strecken wirklich für das Handbike geeignet sind.

Sportzentrum „Move“

Menschen mit Handikap, die ein Fitnessprogram absolvieren möchten, sind im Move in Eggesin gut aufgehoben.

therapeutisches Reiten und Reiten für Behinderte

Die Reitanlage „Louisenhof“ hat sich nach eigenen Angaben auf das Reiten mit Rollstuhlfahrern spezialisiert. Neben normalem Reitunterricht wird auch heilpädagogisches Reiten angeboten (Hippotherapie). Der Reiterhof ist barrierefrei (incl. WC).



Gaststätten, Einkaufen und Anderes

Gaststätten

Es gibt zahlreiche Gaststätten, die trotz Handikap gut besucht werden können. Welche Gaststätten für Sie in Frage kommen hängt von Grad der Behinderung ab. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Einkaufen

Aus den Supermärkten sollen Lebensmittel in möglichst großen Mengen mittels Wagen mit kleinen Rädern transportiert werden.

Wo das geht, da hat auch der Rolli keine Probleme.

Direkt dabei, meist ein Bäcker und Fleischer.

Auch die Drogerieketten haben alle neu und barrierefrei gebaut.

Kleine Fachgeschäfte können da schon eher mal Stufen haben.

Wir kennen die wichtigsten Geschäfte und wissen Ihr Problem zu lösen.

Apotheken

In 7 km Umkreis sind drei Apotheken barrierefrei.

